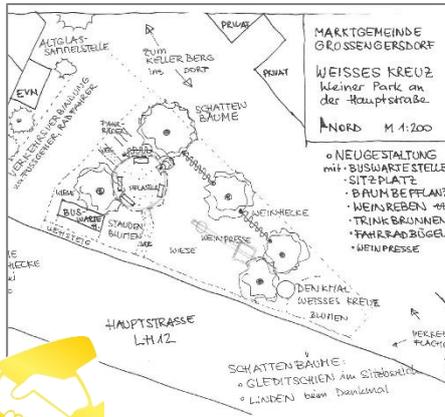


Barrierefreier Park „Spitzer Park“



Marktgemeinde
Großengersdorf
Bgm. Christian Hellmer
2212 Großengersdorf,
Hauptstraße 129
bgm@grossengersdorf.gv.at
+43 (2245) 88201

19.2.1_Umsetzung der Lokalen
Entwicklungsstrategie

Aktionsfeld:
Gemeinwohl (GW_04_08)

Laufzeit:
01.03.2018 – 31.12.2018

Zuordnung:
Einzelprojekt

Kosten: € 13.995,49 (brutto)
Fördersatz: 70% (Maßnahmen zu
den Querschnittszielen)
Förderung: € 9.796,84

Zielerreichung der LES:
Solidarität als Gestaltungsprinzip
(Förderung des Austausches
zwischen Generationen und Ab-
bau von Barrieren)

Projekt Nr. 25

KURZBESCHREIBUNG

Die Marktgemeinde Großengersdorf gestaltet die im Ort gelegene Parkfläche in einen barrierefreien Treffpunkt um. Mit diesem Projekt setzt die Gemeinde einen ersten Schritt zu mehr Barrierefreiheit im Ort sowie mehr Bewusstsein auf dieses Thema. Anlass war unter anderem, dass die immer größer werdende Gruppe der mobilitätseingeschränkten älteren Personen im Ort aktuell keinen geeigneten Treffpunkt zum tratschen und zeitverweilen hat.

Das Projekt beinhaltet die Errichtung eines barrierefreien, lichtdurchfluteten und geräumigen Buswartehäuschens mit erhöhter Sitzmöglichkeit und herabgesetzter, vergrößerter Fahrplanauskunft. Im Park werden barrierefreie Sitzgelegenheiten, bestehend aus 4 Bänken (mit erhöhter Sitzebene) und einem Trinkbrunnen errichtet. Im Bereich der Sitzgelegenheiten soll auch ein Fahrradabstellplatz entstehen.

PROJEKTUMFANG

- Barrierefreies Sitzmobiliar (durch erhöhte Sitzflächen ist allen Personen ein leichtes hinsetzen und aufstehen möglich)
- Barrierefreies Buswartehäuschen (erhöhte Sitzflächen sowie eine herabgesetzte und vergrößerte Fahrplanauskunft)
- Barrierefreier Trinkbrunnen (ein in angepasster Höhe und leicht zu bedienender Brunnen)

INNOVATION & KOOPERATION

- Ein Dorf verschreibt sich der Barrierefreiheit und ermöglicht einen für alle Menschen zugänglichen Kommunikations- und Treffpunkt.

ZIELE & Meilensteine bis Projektende

- Ziel des Projekts ist es allen Bevölkerungsgruppen der Region gleichwertigen Zugang zu öffentlichen Einrichtungen und Informationen zu ermöglichen.
- Die Schaffung eines barrierefreien Treffpunktes im Ort.
- Alle Personen haben Zugang zum öffentlichen Bus.

